



Vollrunde zum Abschluss

18.04.2021

Erstellt am 27.06.2016 13:26 von Brügger Pascal

Herren 2, 4. Liga

Nochmals alles geben und möglichst viele Punkte sammeln war die Vorgabe für die letzten drei Spiele vor der Finalrunde. Wieder konnte man auf die Verstärkung von Daniela zählen, warteten doch zwei Gegner auf die Walliseller, gegen die man sich in der Vorrunde jeweils noch mit 2:1 geschlagen werden musste.

Dietikon war eine dieser Mannschaften. Doch heute kam alles anders. Dietikon trat in leicht veränderter Form auf, ohne ihren Hauptangreifer. Trotzdem konnte ihr Ersatzangreifer immer wieder mit kurz - und halblang geschlagenen Bällen punkten. Langsam fanden sich die Walliseller zurecht und konnten den ersten Satz für sich entscheiden. In den Sätzen zwei und drei konnten die gegnerischen Angriffe noch besser gelesen und abgewehrt werden. So ging das erste Spiel mit 3:0 für Wallisellen zu Ende.

Nach einer Pause ging es weiter gegen die Mädchen aus Schlieren. Hier musste auf Daniela verzichtet werden, da sie kurzfristig dem dezimierten Herren 1 aushalf. Zu Beginn waren die Walliseller arg unter Druck, dies auch weil nun von der Defensive nicht mehr alle Bälle optimal abgewehrt werden konnten. Ein kurzes Timeout, ein Wachrütteln und weiter ging's. Langsam aber sicher fand sich nun auch Paul in der Defensive zurecht und die Bälle kamen nun regelmässiger nach vorne. Waren sie einmal dort, konnten sie meist so in der gegnerischen Hälfte platziert werden, dass sie nicht mehr zurückkamen. Was dazu führte, dass auch dieses Spiel mit 3:0 gewonnen werden konnte.

Gleich im Anschluss ging es weiter gegen Adliswil. Auch hier wollte man die 1:2 Niederlage aus der Vorrunde korrigieren und dies gelang auch auf sehr souveräne Art und Weise. Sicherlich auch, weil auch Adliswil auf ihren sehr erfahrenen Hauptangreifer verzichten musste und ihr Ersatz die Walliseller Abwehr nur selten überlisten konnte. Gross war die Freude nach drei weiteren gewonnenen Punkten. Neun Sätze, neun Punkte lautete die Ausbeute vom letzten Spieltag der Vorrunde. Jeder Spieler und jede Spielerin darf mit der heute gezeigten Leistung sehr zufrieden sein. Diese Form gilt es zu behalten und an der Schluss- und Finalrunde Ende August nochmals abzurufen.

Es spielten: Matthieu Francou, Daniela Staudenmaier, Paul Schüpbach, Diego Strassmann, Vithushika Vasu und Claudia Hofer

[News online lesen ...](#)